

Presseverteiler

Frau Maybritt Hugo
Rathaus / Altbau / 3. Stock
Zimmer: A3.132
Telefon: 05 31/4 70-21 00
Vermittlung: 05 31/4 70-1
Telefax: 05 31/4 70-22 88
E-Mail: gleichstellungsreferat@braunschweig.de
Internet: www.braunschweig.de/gleichstellungsreferat
www.braunschweig.de/frauen

18.04.2006

Ladies Night – Starke Frauen haben Geschichte

Für Sonntag den 30. April 2006, 19:30 Uhr (Einlass 19:00 Uhr) laden kommunale Gleichstellungsbeauftragte der Region zur Ladies Night 2006 ein. Ort der Veranstaltung ist die Brunsviga, Karlstraße 35 in Braunschweig. Die Ladies Night, in der Frauen aus der ganzen Region seit mehreren Jahren gemeinsam feiern, findet jedes Jahr an einem anderen Ort statt. Starke Frauen haben in Braunschweig Tradition. Dies zeigt eine Ausstellung zur Frauengeschichte die aus Anlass der Ladies Night vom 26. April bis 14. Mai 2006 ebenfalls in der Brunsviga zu sehen ist. Auch die Ladies Night beginnt historisch mit stilvollem Sektempfang und dem Auftritt von der Guelfen Freüdenspiel. Das Barockensemble musiziert Werke von Elisabeth-Claude Jacquet de la Guerre und Sophie Elisabeth, Herzogin zu Braunschweig-Lüneburg. Mit LaThea & Band kommt im Anschluss an das Büffet „Latin Fever“ in den Abend. Nach ihren südamerikanischen Rhythmen gibt es mit DJane Carmen Pisarz reichlich Gelegenheit zur Bewegung auf der Tanzfläche.

Seit dem Jahr 2000 wird die Ladies Night in der Region gefeiert. Das neue Jahrtausend soll das der Frauen sein. Ein erster Schritt dazu ist die Vernetzung in der Region. Das Konzept geht auf: seit 6 Jahren kommen Frauen aus den Städten und dem ländlichen Raum in der Region Braunschweig am 30. April zusammen. Frauen von 20 bis 70 Jahren tauschen sich aus und feiern gemeinsam.

Jedes Jahr hat die Ladies Night einen anderen inhaltlichen Schwerpunkt. Das Datum 30. April ist bewusst gewählt. In der Walpurgisnacht wandten sich bis in die 80er Jahre frauenbewegte Frauen gegen Gewalt und Ausbeutung von Frauen. Unter dem Motto „wir erobern uns die Nacht zurück“ gingen sie auf die Straße. An diese Tradition wollen die Veranstalterinnen anknüpfen. Die Palette der angesprochenen Themen ist mittlerweile vielfältiger geworden.

....

In Braunschweig stehen starke Frauen aus der Geschichte und die Geschichte von starken Frauen im Vordergrund. Das Barockensemble Der Guelfen Freüdenspiel hat es sich zur Aufgabe gemacht vergessene Komponistinnen aufzuspüren und ihre Werke aufzuführen. Mit Sophie Elisabeth, Herzogin zu Braunschweig-Lüneburg (1613 – 1676) ist auch eine Komponistin der Region dabei.

In der Ausstellung zur Frauengeschichte sind Porträts von Frauen zu sehen, die in Braunschweig Spuren hinterlassen oder hinterlassen haben. Die Geschichte einzelner Braunschweiger Frauenprojekte und –verbände ist auf anderen Tafeln nachzuvollziehen.

LaThea & Band sind für spritzige lateinamerikanische Rhythmen bekannt. Der Kopf der an diesem Abend reinen Frauenband, Andrea Fischer, singt in verschiedenen Formationen. Sie interpretiert weltweite Gesangstraditionen, aber auch eigenen Kompositionen aus dem Jazz und Soul-Bereich.

Die Veranstalterinnen danken dem Kultur- und Kommunikationszentrum Brunsviga e. V. und dem Staatstheater Braunschweig für die freundliche Unterstützung. Eintrittskarten sind erhältlich im Gleichstellungsreferat, Telefonnummer: 470 2100. Der Eintritt kostet inkl. Büffet 25,00 Euro.

Gez.

Maybritt Hugo
Gleichstellungsbeauftragte